

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung und Fragestellung ..... 7

1.1 Forschungsstand und Quellenlage ..... 9

1.2 Formalia ..... 11

2. Historischer und politischer Kontext ..... 12

2.1 Zaydismus und Imamat im Jemen ..... 12

2.2 Soziale Gliederung der Gesellschaft ..... 18

2.3 Šāfiʿiten im Jemen ..... 20

Annäherung zwischen Zayditen und Šāfiʿiten ..... 23

2.4 Das qāsimidische Imamat im 11./17. Jahrhundert ..... 24

Charismatische Führer und zayditisches Selbstverständnis ..... 25

2.5 Der Wandel des Imamats im 12./18. Jahrhundert ..... 28

2.5.1 Wirtschaftliche und institutionelle Veränderungen ..... 28

2.5.2 Numismatische Hinweise und Symbole der Macht ..... 30

2.5.3 Das Amt des qāḍī al-quḍāt ..... 31

3. Leben und Wirken Šawkānīs ..... 32

3.1 Herkunft und Leben ..... 32

3.2 Die Bedeutung von Studium und Lehre ..... 35

3.2.1 Šawkānīs wissenschaftlicher Erkenntnisweg anhand der Ausführungen im *Adab aṭ-ṭalab* [Methodologie der Wissenssuche] ..... 38

3.2.2 Šawkānīs pädagogisches Konzept ..... 43

3.2.3 Zusammenfassung ..... 47

3.3 Wichtige Werke im Hinblick auf Šawkānīs unterschiedliche Qualifikationen ..... 48

3.3.1 *Nayl al-awṭār fī šarḥ muntaqā al-aḥbār* [Erreichung der Ziele durch Kommentierung ausgewählter Traditionen] ..... 49

3.3.2 *Iršād al-fuḥūl ilā taḥqīq al-ḥaqq min ʿilm al-uṣūl* [Belehrung der hervorragenden Persönlichkeiten über die Verwirklichung der Wahrheit in der Wissenschaft der Rechtsgrundlagen] ..... 50

3.3.3 *Faṭḥ al-qadīr: al-ḡāmīʿ bayna fannay r-riwāya wa-d-dirāya min at-tafsīr* [Der Triumph des Allmächtigen: die Zusammenfügung der beiden Künste der Überlieferung und der Analyse in der Koranauslegung] ..... 51

3.3.4 *Al-Badr aṭ-ṭālīʿ: bi-maḥāsini man baʿd al-qarn as-sābiʿ* [Der aufgehende Mond: die vortrefflichen Eigenschaften derer, die nach dem 7. Jahrhundert kamen] ..... 54

3.4	Šawkānī und das Imamāt .....	57
3.4.1	Šawkānī als <i>qāḍī al-quḍāt</i> .....	61
3.4.2	Šawkānīs Einfluss auf die Politik .....	63
4.	Šawkānīs Wegbereiter: sunnitisch orientierte Zayditen vor Šawkānī .....	68
5.	Der <i>iğtihād</i> als Impuls für Reform und Erneuerung .....	73
5.1	Der <i>iğtihād</i> als Phänomen der islamischen Rechtswissenschaft .....	73
5.2	Das Tor zur Rechtsfortbildung ( <i>bāb al-iğtihād</i> ) .....	76
5.3	Exkurs: Islamische Reformbestrebungen von 1160/1750 bis 1270/1850 .....	82
5.4	Šawkānīs <i>iğtihād</i> .....	85
6.	Konflikte zwischen hādawitischen und sunnitisch orientierten Gelehrten .....	90
6.1	Die Bedeutung der Prophetengefährten ( <i>ṣaḥāba</i> ) .....	90
	Šawkānī und die Prophetengefährten .....	92
6.2	Šawkānīs Abhandlung <i>Iršād al-ġabī</i> und das Aufeinanderprallen von ideologischen Standpunkten .....	94
6.2.1	Reaktionen auf Šawkānīs <i>Iršād al-ġabī</i> .....	98
6.2.2	Unruhen in Ṣan‘ā’ .....	100
7.	Šawkānī – der große jemenitische Reformers? .....	103
	Anhänge: .....	106
	Kommentierte Übersetzungen .....	106
I.	<i>Al-Badr at-ṭālī</i> [Der aufgehende Mond]: Šawkānīs Biographie .....	106
II.	<i>Adab at-ṭalab</i> [Methodologie der Wissenssuche]: Die wichtigsten Ausführungen im einführenden Teil .....	116
	Verzeichnis der benutzten Literatur .....	137
	Quellen .....	137
	Monographien .....	137
	Aufsätze .....	139
	Lexika und Nachschlagewerke .....	141
	Verzeichnis der Abbildungen .....	142